

„Der E-Schrott-Song“ – herrH macht Recycling zum Ohrwurm

**E-Schrott verstehen, mitsingen und
richtig entsorgen – ab dem Earth Day**



Alte Elektrogeräte gehören nicht in den Müll – sondern müssen richtig entsorgt werden. Was etwas sperrig klingt, bringt Kindermusiker [herrH](#) jetzt auf den Punkt: mit dem neuen E-Schrott-Song. Gemeinsam mit der Kampagne Plan E Kids der stiftung elektro-altgeräte register und in Kooperation mit Sony Music hat herrH ein Lied geschrieben und produziert, das Hörerinnen und Hörern im Kindergarten- und Grundschulalter spielerisch erklärt, warum ausgediente Geräte wie Toaster, Tablets oder Blinkeschuhe nicht einfach in die Tonne gehören.

Ohrwurm mit Botschaft – und Begeisterung

„Ich freue mich riesig über die Zusammenarbeit! Mir ist es wichtig, Kinder und Familien für einen nachhaltigen Umgang mit unserem Planeten zu sensibilisieren und ein Bewusstsein dafür zu schaffen! Denn nicht alles, was kaputt ist oder nicht mehr verwendet wird, muss weggeschmissen werden, sondern oftmals kann man viele Dinge noch reparieren oder verschenken.“ sagt herrH alias Simon Horn, einer der erfolgreichsten Kindermusiker. *„Damit unsere Erde noch ganz lange ein wunderschönes Zuhause für ganz viele Menschen sein kann, ist es wichtig, Elektro-Schrott richtig zu entsorgen. Eigentlich gar nicht schwer!“*

herrH macht seit vielen Jahren Musik für Kinder und Familien. Seine Lieder laufen in Kinderzimmern, Kitas und Schulen, seine über 200 Konzerte pro Jahr ziehen bundesweit Familien an. Mehr als 100 veröffentlichte Songs, über 150 Millionen Streams und 50 Millionen Video-Klicks zeigen, wie präsent seine Musik im Alltag vieler Familien ist. Auch in seinem neuen Song setzt herrH auf eine Mischung aus Spaß, Alltagsnähe und klarer Botschaft – diesmal rund um das Thema E-Schrott. Im Refrain heißt es: *„Ist ne Batterie drin oder 'n Stecker dran, dann weiß doch jedes Kind, dass das kein Müll sein kann!“* – eingängig, tanzbar, informativ.



© Plan e Kids/Sony Music Entertainment Germany GmbH

Für die stiftung ear ist das Lied ein weiterer Baustein der Umweltbildung, die Spaß macht und hängen bleibt. „Unsere Idee ist, richtiges Recycling mit positiven Emotionen zu verknüpfen. herrH gelingt das in zwei Minuten besser als jede Broschüre“, sagt Alexander Goldberg, Vorstand der stiftung ear.

Hören, sehen, mitsingen – ab dem 22. April überall verfügbar

Pünktlich zum Earth Day am 22. April 2025 erscheint „Der E-Schrott-Song“ auf allen [Streaming-Plattformen](#). Das offizielle Musikvideo ist dann auch auf [YouTube](#) zu sehen – perfekt zum Mitsingen, Mittanzen und Mitlernen für zu Hause, für Kitas und Schulen.

Weiterführende Links:

- Webseite von Plan E Kids: e-schrott-entsorgen.org/plan-e-kids.html
- Video zum Song hier anschauen: youtube.com/watch?v=c_E_mY1tq9M



Pressekontakt

canvas&frame GmbH
Matthias Boecker

Boxhagener Straße 71
10245 Berlin

Tel. +49 911 76665-50
E-Mail: [presse\(at\)stiftung-ear.de](mailto:presse(at)stiftung-ear.de)

Über die stiftung ear:

Die stiftung elektro-altgeräte register (stiftung ear) registriert die Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten und koordiniert die Bereitstellung der Sammelbehälter sowie die Abholung der Altgeräte bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern in der Bundesrepublik Deutschland.

Hierfür hat das Umweltbundesamt der stiftung ear hoheitliche Aufgaben aus dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) übertragen. Konkret sichert die stiftung ear die wettbewerbsgerechte Umsetzung des Gesetzes durch:

- Registrierung von Herstellern, die in Deutschland Elektrogeräte in Verkehr bringen, bzw. im Falle der Bevollmächtigung nach § 8 ElektroG von deren Bevollmächtigten
- Garantieprüfung
- Feststellung von kollektiven Herstellergarantiesystemen
- Erfassung der in Verkehr gebrachten Mengen von Elektrogeräten
- Koordinierung der Bereitstellung von Behältnissen für Übergabestellen und der Altgeräte-Abholung bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern
- Gebührenerhebung für die von ihr erbrachten öffentlichen Leistungen

Dabei fungiert die stiftung ear als die „Gemeinsame Stelle der Hersteller“ im Sinne des ElektroG. Sie wurde – im Zuge der Umsetzung der EU-Richtlinie zur Reduktion der zunehmenden Menge an Elektronikschrott aus nicht mehr benutzten Elektrogeräten (WEEE-Richtlinie) in nationales Recht – von Herstellern gegründet.

Im Jahr 2020 hat das Umweltbundesamt der stiftung ear zudem hoheitliche Aufgaben aus dem BattG übertragen. Sie sichert damit auch die wettbewerbsgerechte Umsetzung des BattG durch die Erfüllung insbesondere folgender Aufgaben:

- Registrierung von Herstellern, die in Deutschland Batterien in Verkehr bringen beziehungsweise deren BattG-Bevollmächtigten
- Genehmigung von Eigenrücknahmesystemen für Geräte-Altzellen
- Gebührenerhebung für die von ihr erbrachten öffentlichen Leistungen

Die stiftung ear wird ausschließlich kostendeckend, ausdrücklich ohne Gewinnerzielungsabsicht betrieben und ist sowohl wirtschaftlich als auch personell unabhängig. Ihre Tätigkeit wird durch Gebühren finanziert, die durch Gebührenverordnung vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) festgesetzt werden.